



Gemeinsame
Oberstufe 
Saarbrücken-Stadtmitte

BELLEVUE X OBERSTUFE

Hauptphase

Zulassung zur Hauptphase - Voraus-setzungen

- mindestens *04* in allen Fächern (außer Wahlpflichtfächer und Sport)
- 1 x *mangelhaft* in einem nichtschriftlichen Fach

Zulassung zur Hauptphase - Ausgleichs- möglichkeit

- 1 x *mangelhaft* in schriftlichem Fach
→ 05 in allen Fächern*
- 2 x *mangelhaft* in nichtschriftlichen Fächern
→ 05 in allen Fächern*
- 1 x *mangelhaft* in schriftlichem Fach und 1 x *mangelhaft* in nichtschriftlichem Fach
→ 05 in allen Fächern* und 1 x *befriedigend* in schriftlichem Fach
- die Note *ungenügend* zählt als 2 *mangelhafte* Noten

* Sport- und Wahlpflichtfachnoten zählen im positive Sinne mit

Die Hauptphase

- Unterricht im Kurssystem
- vier eigenständige Halbjahre → jedes Halbjahr schließt mit einem Zeugnis ab
- Es gibt keine Versetzung, jedoch ist ein Rücktritt nach jedem Halbjahr möglich
- In der Regel: Belegung von 11 Fächern, 34 Pflichtstunden pro Woche
- Wahl von zwei Leistungskursen

Die Hauptphase - Aufbau

- Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
 - *De, Fremdsprache, BK, Mu, DS*
- Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
 - *Ge, Ek, Po*
- Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
 - *Ma, Bi, Ph, Ch, In*
- weitere Fächer
 - *Re, Rk, Et, Sp, Pi, SF*

Die Hauptphase - Aufbau

2 Leistungskurse (fünfstündig)

- 1 Kernfach (Ma, De, Fremdsprache)
- 1 weiteres Fach (zweites Kernfach, Bi, Ch, Ge, Ek, Po, Mu, BK, Sp)

jedoch:

- nur eine Fremdsprache
- Spanisch kann kein Leistungskurs sein

Die Hauptphase - Aufbau

Grundkurse (zwei-, drei- oder vierstündig)

- weitere **Kernfächer** (vierstündig), wenn nicht bereits LK
- min. 1 **NW-Fach**: Bi, Ch, Ph (dreistündig)
- **Bildende Kunst** oder **Musik** (zweistündig)
- **Religion** oder **Allgemeine Ethik** (zweistündig)
- **Sport** (zweistündig)
- weitere Fächer (**Neigungsfächer**) zum Erreichen der Pflichtstundenzahl, z.B. Ek, Po (dreistündig) bzw. In, DS, Pi, SF (zweistündig)

Die Hauptphase - Aufbau

Geschichte muss belegt sein als:

- **Leistungskurs** (fünfstündig)
oder
- **Grundkurs in 12 und 13**
(gesellschaftswissenschaftliches Pflichtfach,
zweistündig)
oder
- **Grundkurs lediglich in 12** (neben Ek oder Po
als gesellschaftswissenschaftliches Pflichtfach,
zweistündig)

Die Abiturprüfung - Zulassung

Von i.d.R. 44 Kursen müssen 40 eingebracht werden

- alle Kurse in **De, Ma, Pflicht-Fs**
- alle Kurse in **Pflicht-GW** und **Pflicht-NW** (ist Ek/Po Pflicht-GW, so müssen zusätzlich zwei Kurse **Geschichte** eingebracht werden)
- mindestens zwei Kurse im **Religionsfach**
- mindestens zwei Kurse im **Kunstoffach**
- **Spanisch** als neu beginnende Fremdsprache muss mit zwei Kursen eingebracht werden, auch andere Halbjahre dürfen nicht mit *00* abgeschlossen sein (Spanisch muss schon seit der Einführungsphase belegt worden sein)
- die Abiturprüfungsfächer müssen immer mit vier Kursen eingebracht werden

Die Abiturprüfung - Zulassung

- von den einzubringenden Kursen dürfen maximal acht „rot“ sein (04 und weniger)
- kein einzubringender Kurs darf *ungenügend* (00) sein
- die Summe aller einzubringender Noten muss mindestens 200 betragen (d.h. $\bar{\varnothing}$ 05)
- nach jedem Halbjahr ist ein Zurücktreten möglich
- die Verweildauer in der Oberstufe (11-13) beträgt maximal vier Jahre

Die Abiturprüfung - Prüfungsphase

- fünf Prüfungsfächer (vier schriftliche und ein mündliches)
- Berücksichtigung der drei Aufgabenfelder
 - sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
 - gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
 - mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
- zwei der drei Kernfächer sind immer Prüfungsfächer
- die L-Kurse sind verbindlich schriftliche Prüfungsfächer

Die Abiturprüfung - Prüfungsphase

- Prüfungsfächer müssen von 11-13 durchgehend belegt worden sein
- höchstens ein zweistündiges Fach darf als Prüfungsfach gewählt werden (ist jedoch Ge als Grundkurs das einzige GW-Fach, so darf kein anderes zweistündiges Fach im Abitur geprüft werden)
- Sport (Grundkurs) und Seminarfach sind keine Prüfungsfächer
- höchstens zwei GW-Fächer können Prüfungsfächer sein

Die Abiturprüfung - Prüfungsphase

- unterscheidet sich in einem schriftlichen Prüfungsfach das Ergebnis um 4 oder mehr Punkte vom Notendurchschnitt, so findet eine zusätzliche mündliche Prüfung (Abweichungsprüfung) statt
- höchstens eine freiwillige mündliche Zusatzprüfung kann gewählt werden

Die Abiturprüfung - Prüfungsphase

- die schriftlichen Prüfungen in den L-Kursen dauern 270 Minuten
- die schriftlichen Prüfungen in den G-Kursen dauern 180, 210 bzw. 225 Minuten (zwei-, drei-, vierstündige Fächer)
- die mündliche Prüfung dauert 20 Minuten (nach einer 30-minütigen Vorbereitungszeit)
- die Qualifikation im Abiturbereich ist erreicht, wenn:
 - die fünf Prüfungsnoten mit dem Faktor 4 multipliziert mindestens 100 betragen (d.h. ≥ 100)
 - mindestens drei Prüfungsnoten (davon 1 L-Kurs) ≥ 5 oder mehr betragen

Die Abiturprüfung - Qualifikation

Anforderungen zum Bestehen der Abiturprüfung

- Erreichen der Mindestpunktzahl 100
(Punktsumme der fünf Abiturprüfungsnoten x 4)
und
- Erzielen von 20 Punkten in drei Abiturprüfungen,
darunter mindestens ein Leistungskurs
(Abiturprüfungsergebnisse in diesen Fächern x 4)

Die Abiturprüfung - Qualifikation

- bei Nichtbestehen der Abiturprüfung müssen 13/1 und 13/2 in allen Fächern wiederholt werden
- die Noten des ersten Durchgangs in diesen Halbjahren werden annulliert und die Zulassung zur Abiturprüfung neu erworben
- der eventuell bereits erworbene Abschluss des schulischen Teiles der Fachhochschulreife bleibt weiter gültig.

Kursbereich max. 600 Punkte

Abiturbereich max. 300 Punkte

Gesamtpunktzahl max. 900 Punkte